



### Einwohnerzahl:

	VAL BELLUNA	VAL BOITE E CENTRO CADORE	TOTAL
<b>2010</b>	155.107	25.446	<b>180.553</b>

### Bevölkerungsentwicklung:

	VAL BELLUNA	VAL BOITE E CENTRO CADORE	TOTAL
<b>2029</b>	150.165	25.537	<b>173.702</b>

### Fläche der Pilotregion:

VAL BELLUNA	VAL BOITE E CENTRO CADORE	TOTAL
1.628 km <sup>2</sup>	826 km <sup>2</sup>	<b>2.454 km<sup>2</sup></b>

### Struktur der Pilotregion:

<b>&gt; 15.000 Einwohner</b>	2 Stadtgemeinden
<b>5.000 – 15.000 Einwohner</b>	6 Stadtgemeinden
<b>&lt; 5.000 Einwohner</b>	38 Stadtgemeinden

### Wichtigste Herausforderungen:

- Das Thema Erreichbarkeit wurde in der übergeordneten und strategischen Methodologie nicht angesprochen ;
- Schlechte Qualität des öffentlichen Bahnangebotes ;
- Entwicklung hochwertiger Versorgungseinrichtungen und Industriezweige.

### Wichtigste Potenziale:

- Großflächige Planung der Siedlungsentwicklung an gut überlegten und hierarchisch strukturierten Achsen ;
- Siedlungsentwicklung auf strategisch günstige Achsen beschränken. ;
- Gute Anbindung an das Autobahnnetz einiger Teile der Pilotregion nutzen.



## Werkzeuge („Tools“), die in der Provinz Belluno umgesetzt wurden:

Die Provinz Belluno bietet den beteiligten Interessensgruppen eine Toolbox, bestehend aus vier Geographischen Datenmanagement-Tools an:

- 1 Ein Mobilitäts- und Wohnkostenrechner ;
- 2 Ein Werkzeug zur Verbreitung von Informationen über Wohnkosten, Miet- und Anschaffungskosten, im Kontext zur Verfügbarkeit öffentlicher Verkehrsmittel. (Die Daten wurden von der für die MORECO Pilotgebiete lokal zuständigen Behörde bezogen)
- 3 Eine Smartphone-App, um privates Car-Sharing zu fördern. Werkzeug für Planer und politische Entscheidungsträger:
- 4 Eine Web-GIS-Karte, in der verschiedene Szenarien dargestellt und miteinander verglichen werden.



## Bedürfnisse und Erwartungen an die MORECO-Tools

Aufgrund spezifischer territorialer Eigenheiten und der geringen Strukturdichte dieser Bergregion ist es schwierig, ökologisch nachhaltige Prozesse und eine entsprechende Siedlungsrationalisierung umzusetzen. Um die lokalen Gemeinschaften, das Kulturerbe und die Natur zu bewahren bzw. zu schützen, ist es wichtig, in zentralen Berggemeinden eine gute Balance zwischen Verdichtung (polyzentrische Strategie) und Weiterentwicklungsprozessen zu finden.

Es ist in dieser Region wenig zielführend, Entwicklungsprozesse ausschließlich durch die rationale Betrachtung von Versorgungsinfrastruktur und Mobilitätskosten vereinfacht darzustellen und zu bewerten, weil diese Methode unweigerlich zu einer Entvölkerung führen müsste. Also müssen auch andere Parameter bewertet und berücksichtigt werden, um beispielsweise auch den Landschaftsschutz und die Lebensqualität zu quantifizieren, obwohl dies oft schwierig ist.

Aufgrund dessen hat sich das Belluno Projektteam entschieden, für die MORECO Pilotgebiete nicht nur effiziente Siedlungsmodelle zu entwerfen, sondern auch eine Informations-Toolbox mit Werkzeugen für unterschiedliche Entscheidungsprozesse auf unterschiedlichen Ebenen zu erstellen. Dadurch sollen die Koordination, der Informationsfluss und die Beteiligungsdynamik in Bezug auf eine nachhaltige Entwicklung verbessert werden sowie auch die Raumplanung und Verkehrsplanung auf lokaler Ebene in der Praxis besser verknüpft werden.

## MORECO-Ansatz zur Verbreitung der Tools und Gewinnung lokaler Akteure zur Mitarbeit

Die Maßnahmen für die Interessensgruppen wurden in 4 Kategorien unterteilt :

1. Multi-Interessensgruppenorientierte Aktivitäten: Schaffung eines lokalen Stakeholder-Netzwerks zur Förderung eines Bottom-up-Ansatzes. Der Schwerpunkt lag auf der Einbindung aller Beteiligten sowie dem Einbringen ihrer Erfahrungen zur Definition nützlicher Kriterien und Lösung spezifischer Probleme dieser Gemeinden.

2. Interessensgruppenorientierte Aktivitäten: Jeder Zielgruppe wurden Aktionen zugeordnet, die deren spezifische Bedürfnisse und Probleme berücksichtigten.

3. Große öffentliche Veranstaltungen wie Konferenzen und Messen.

4. Werbemaßnahmen zur Verbreitung der MORECO-Tools für die Berechnung von Mobilitäts- und Wohnkosten

## Veränderung der lokalen Situation in Bezug auf die ersten Erwartungen

Die aktuellen Ergebnisse lassen erahnen, dass die Veränderung der Entscheidungsprozesse ein langer kultureller Prozess sein wird. Die potenziellen bzw. relevanten Auswirkungen der MORECO Strategie – die ihre volle Wirkung erst im Lauf der Zeit entfalten wird – unterstreichen den Bedarf an anhaltender Bewusstseinsbildung, und zwar auch nach Abschluss des Projekts.

## Ganzheitlicher, interdisziplinärer Ansatz

Zurzeit hat sich das lokale Netzwerk noch nicht etabliert und vollends akzeptiert und dessen Bedeutung und Nutzen ist noch nicht allen Beteiligten klar. Das konkrete Engagement der Interessensgruppen, hängt von der Sensibilität bzw. vom Engagement der einzelnen Personen ab.